

UNTERWEGS IM OSTALBKREIS

Stellen Sie sich aus der Vielfalt an Mobilitätsangeboten Ihren persönlichen Verkehrsmix zusammen, um jederzeit bestmöglich und nachhaltig unterwegs zu sein.

1 TARIFVERBUND FÜR DEN GESAMTEN OSTALBKREIS
OstalbMobil bietet als Verkehrsverbund die Möglichkeit mit einem Ticket Bus und Bahn im Ostalbkreis zu nutzen. Mit dem JugendTicketBW kann ab März 2023 für einen Euro pro Tag mit Bussen, Bahnen und weiteren Nahverkehrsmitteln in ganz Baden-Württemberg gefahren werden. Infos unter www.ostalbmobil.de/.

2 RUFBUS-ANGEBOT RUND UM ELLWANGEN UND BOPFINGEN
Mit StadtLandBus: der attraktive Rufbus im Raum Ellwangen und Bopfingen, ab 20 Uhr und am Wochenende bereits ab 18 Uhr, für nur einen Euro je Fahrt! Infos unter <https://okgo-ag.de/stadtlandbus/>.

3 BIKESHARING
Bikesharing mit fünf RegioRadStuttgart-Stationen in Aalen und fünf Stationen in Schwäbisch Gmünd. Leih-Fahrräder und Pedelecs vorhanden, Buchung unter <https://www.regioradstuttgart.de/>. Lastenradverleih in Westhausen.

- 
- 4 OSTALBMOBIL-APP**
 - 5 MOBILITÄTSSTATIONEN IN AALEN, SCHWÄBISCH GMÜND UND ELLWANGEN**
 - 6 LADEINFRASTRUKTUR**
 - 7 CARSHARING**
 - 8 MITFAHRBÄNKLE JAGSTREGION**



NEUE MOBILITÄT
bewegt nachhaltig

DIGITALE MITFAHRPLATTFORM: PENDLA OSTALBKREIS

Sie pendeln täglich und wollen sowohl Klima als auch den eigenen Geldbeutel schonen? Dann nutzen Sie die digitale Mitfahrplattform des Ostalbkreises und finden Sie passende Fahrgemeinschaften. Die Nutzung von PENDLA über die Webseite ostalbkreis.pendla.com ist für alle Bürgerinnen und Bürger des Ostalbkreises kostenlos. PENDLA Ostalbkreis wurde 2022 mit dem Fach- und Publikumspreis im Rahmen des landesweiten Wettbewerbs „Wir machen Mobilitätswende“ ausgezeichnet.



Mehr Infos zur neuen Mobilität im Ostalbkreis finden Sie hier! Jetzt Barcode scannen.

www.mobilitaet.ostalbkreis.de



MIT DEM FÜHRERSCHEIN FLEXIBEL UNTERWEGS



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR BESTANDENEN FÜHRERSCHEINPRÜFUNG!

Ein neues Kapitel in Ihrem Leben beginnt. Wir möchten Ihnen ein paar Tipps mit auf den Weg geben, wie Sie Ihren Führerschein effektiv nutzen können – klimafreundlich, flexibel und bezahlbar. Nur so viel: Es muss nicht immer das eigene Auto sein.

Wir freuen uns, Sie als Mitgestalter bzw. Mitgestalterin einer nachhaltigen Mobilität in Baden-Württemberg begrüßen zu dürfen. Wussten Sie schon, wie vielfältig Sie Ihren Führerschein einsetzen können?

(CAR)SHARING

Verkehrsmittel teilen und flexibel nutzen. Fahrräder, Lastenräder, Autos oder auch E-Roller leiht man sich heutzutage ganz einfach per Smartphone. Vorteil für Sie: mehr Flexibilität, weniger Verpflichtungen. Laufende Kosten für Reifenwechsel, Wartung, Parkhaus, Versicherung, Wertverlust und Treibstoff fallen weg. Und außerdem steht Ihnen damit auf Anhieb ein großer Fuhrpark zur Verfügung – mit Cabrios, Elektroautos oder Transportern, falls ein Kleinwagen mal nicht reichen sollte! Wählen Sie einfach je nach Bedarf das passende Fahrzeug.

MITFAHRGEGELENHEITEN UND FAHRGEMEINSCHAFTEN

Auf regelmäßigen Fahrten oder langen Reisen lassen sich Fahrgemeinschaften bilden. So werden die Plätze im Auto effektiv genutzt, was die Abgase und die Kosten pro Person deutlich reduziert. Verschiedene Online-Mitfahrzentralen vermitteln entsprechende Fahrten.

PARK & RIDE

Deutsche Autofahrer verbringen durchschnittlich 41 Stunden pro Jahr mit der Parkplatzsuche – dabei müssen Verkehrsstress und Parkplatzprobleme in der City nicht sein! P&R-Parkplätze bieten Ihnen die Möglichkeit, in der Nähe einer ÖPNV-Haltestelle zu parken und von dort aus in die City zu fahren. Auf Park & Ride-Plätzen gibt es oft günstige Tarife, manchmal ist es sogar kostenlos. Auch das kann Geld und Zeit sparen sowie das Verkehrsaufkommen reduzieren.

FAHRRAD UND ÖPNV KOMBINIEREN

Auch mit Führerschein ist und bleibt das Fahrrad ein sinnvolles Verkehrsmittel. Denn es lässt sich perfekt mit der Bahn kombinieren. Zum Beispiel: mit dem Rad zum Bahnhof und dort eine der zahlreichen Fahrradboxen oder andere überdachte Abstellmöglichkeiten für eine sichere Aufbewahrung nutzen. Oder Sie nehmen Ihr Bike gleich mit in den Zug, um am Zielort weiterhin mobil zu sein. Meist gibt's dafür eigene Bereiche mit ausreichend Platz.



NACHHALTIGE MOBILITÄT IM OSTALBKREIS



Die Herausforderungen des Klimawandels und der verantwortungsbewusste Umgang mit unseren Ressourcen stellen auch den Ostalbkreis vor große Herausforderungen. Um die Einsparziele im Verkehrssektor zu erreichen sind die Umstellung auf umweltfreundliche Antriebsformen, eine Erhöhung der Verkehrseffizienz und eine veränderte Verkehrsmittelwahl erforderlich.

ATTRAKTIVE ANGEBOTE UND ZUKUNFTSFÄHIGE INFRASTRUKTUR

Durch innovative Ansätze und neue Angebote kann auch im ländlichen Raum die Mobilität nachhaltiger und zugleich nutzerfreundlicher gestaltet werden. Mit dem Ausbau des ÖPNV, der Stärkung des Radverkehrs und der Weiterentwicklung der Verkehrsinfrastruktur unternimmt der Ostalbkreis bereits große Anstrengungen, um die anstehenden Herausforderungen im Bereich Mobilität mutig anzugehen. Hierbei werden alle Mobilitätsformen – mit einem besonderen Fokus auf den Umweltverbund – integriert betrachtet.